

An der Westerweede 10, 67592 Flörsheim-Dalsheim

Ortsgemeinde Flörsheim-Dalsheim
Herrn Ortsbürgermeister Volker Henn
über Verbandsgemeindeverwaltung Monsheim
Alzeyer Str. 15
67590 Monsheim

vorab per E-Mail

12.02.2018

Antrag

für die Sitzung des Ortsgemeinderates Flörsheim-Dalsheim am 28.02.2018

Betrifft: Nutzung des gemeindeeigenen Grundstückes an der Fleckenmauer (Moorgasse)

Sehr geehrter Herr Ortsbürgermeister Henn,

seit geraumer Zeit beschäftigt sich die Ortsgemeinde Flörsheim-Dalsheim mit der weiteren Nutzung des gemeindeeigenen Grundstückes direkt an der Fleckenmauer in der Moorgasse in Dalsheim. Durch viele Gespräche mit Bürgerinnen und Bürgern u. a. im Rahmen einer öffentlichen Sitzung vor Ort hat sich auch der SPD-Ortsverein Flörsheim-Dalsheim intensiv mit dem Areal in der Moorgasse beschäftigt.

Wir beantragen daher folgende weitere Vorgehensweise bzgl. des og. Grundstückes:

1. Im Rahmen einer Bürgerbeteiligung sollten mögliche Nutzungskonzepte für das gesamte Grundstück diskutiert und erste Ideen entwickelt werden.
Hier muss insbesondere der touristische Wert des Grundstückes und auch des angrenzenden Grundstückes auf der anderen Seite der Fleckenmauer (ehem. Skriwanek-Grundstück) berücksichtigt werden.
Die Moderation und Durchführung dieser Bürgerbeteiligung soll möglichst niedrigschwellig erfolgen und durch die VG-Verwaltung (Herr Zimmermann) durchgeführt werden.
2. Gleichzeitig sollte die Ortsgemeinde Verhandlungen mit dem Grundstückseigentümer des nördlich gelegenen Grundstückes aufnehmen, um evtl. dieses Grundstück ebenfalls in ein künftiges Nutzungskonzept zu integrieren. Hier sollten gemeinsam mit den aktuellen Grundstückseigentümern Möglichkeiten ausgelotet werden, gerade auch deshalb, weil der „Hexenturm“ der Fleckenmauer an dieses Grundstück angrenzt.
3. Im Anschluss an die Bürgerbeteiligung soll durch die VG-Verwaltung ein Nutzungskonzept erstellt werden, welches die im Rahmen der Bürgerbeteiligung gewonnenen Erkenntnisse aber auch die für die Ortsgemeinde wichtigen Fragestellungen (Wirtschaftlichkeit, wenig Pflegeaufwand, Bereitstellung von Parkraum) berücksichtigt.

4. Sobald ein für alle Seiten annehmbares Nutzungskonzept für die Fläche erarbeitet ist, sollte geprüft werden, ob hier Fördermittel aus der Dorferneuerung oder auch aus dem LEADER-Projekt in Anspruch genommen werden können.

Das Grundstück hat – gemeinsam mit dem angrenzenden „Skriwanek“-Grundstück – einen besonderen Reiz. Der ortsbildprägende und touristisch wertvolle Blick auf ein Teilstück der Fleckenmauer, insbesondere in der Blickachse mit der unteren Dalsheimer Kirche im Hintergrund, sollte im Rahmen eines Nutzungskonzeptes angemessen „in Szene gesetzt“ werden.

Auch der dort vorhandene Durchgang und der sehr gute bauliche Zustand der Fleckenmauer sprechen unserer Meinung nach für ein gut durchdachtes Nutzungskonzept, welches den Ortsteil Dalsheim und das touristische Erlebnis „Fleckenmauer“ weiter stärken soll.

Wir bitten daher um Beratung im Ortsgemeinderat und Beschlussfassung im og. Sinne.

Besten Dank im Voraus.
Für Rückfragen stehen wir gerne zur Verfügung.

Mit freundlichen Grüßen
Für die SPD-Fraktion im Ortsgemeinderat



Tobias Rohrwick